

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 1711 – Philipsbornstraße/ Ecke
Vahrenwalder Straße
Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange
Stellungnahme des Bereiches Forsten, Landschaftsräume und Naturschutz
im Fachbereich Umwelt und Stadtgrün**

Planung

Geplant ist der Bau eines IV-geschossigen Büro- und Geschäftshauses in Blockrandbebauung.

Bestandsaufnahme und Bewertung aus Sicht des Naturschutzes

Das Plangebiet ist weitgehend versiegelt und wird derzeit v.a. als Stellplatzfläche genutzt. Eine räumliche Gliederung erfolgt durch mehrere markante Platanen, die zugleich den einzigen nennenswerten grünen Aspekt bilden.

Auswirkungen der Planung auf den Naturhaushalt und auf das Landschaftsbild

Bei Realisierung der Planung ist mit einem Verlust des Gehölzbestandes sowie einer geringfügig höheren Versiegelung zu rechnen.

Eingriffsregelung

Aufgrund der bisherigen Nutzung werden voraussichtlich keine Ausgleichsmaßnahmen notwendig werden.

Baumschutzsatzung

Der Verlust der Gehölze ist nach Maßgabe der Baumschutzsatzung zu beurteilen und zu ersetzen. Aufgrund der Vorhabenbezogenheit ist eine Regelung hierzu bereits im Rahmen eines Durchführungsvertrags zu treffen.

02.03.2016